

Blutdrucksenker gegen Midlife-Crisis

Todesursache Nr. 1 in unserer alternden Industriegesellschaft ist der Herz-Kreislauf Kollaps. Viele von uns werden früher oder später daran zugrunde gehen, viele, die bei rechtzeitiger Früherkennung und Behandlung gute Chancen hätten, 80, 90 oder 100 Jahre alt zu werden.

Ich gehöre auch dazu. Weil ich über 50 bin. Wer über 50 ist, hat per definitionem zu hohem Blutdruck. Und wer Bluthochdruck hat, wird kein gesunder Greis werden können, sagt mein Arzt. Mit Jopi Heesters als role-model hat die Pharmaindustrie allen Blutdruckwerten über 120 (systolisch) zu 80 (diastolisch) den Kampf angesagt. Weil solche Werte aber nur die jungen Hüpfen erreichen, müssen sämtliche Ü50 unter Dauermedikation gesetzt werden, damit wir mit 100 nicht mehr den klassischen Herztod sterben, sondern als dauerdemente orientierungslose Irrläufer in unseren Wäldern verhungern oder von den Autobahnen und ICE Trassen final entsorgt werden.

Unsere Pharmaindustrie ist so besorgt über die grassierende Herz-Kreislauf Epidemie, dass bereits Überlegungen laut geworden sind, gut verträgliche Blutdrucksenker wie Beta-Blocker oder ACE-Hemmer ins Trinkwasser zu geben. Da jedoch nicht geklärt werden konnte, wie man über das Trinkwasser nur die Ü50 erreichen kann, musste diese Idee vorerst auf Eis gelegt werden -, bis zum Jahre 2061, wenn in unserer alternden Industriegesellschaft niemand mehr unter 50 Jahre alt sein wird.

Beta-Blocker und ACE-Hemmer blockieren und hemmen nicht nur Blutfluss und Herzversagen sondern auch Stress. Unter Blutdrucksenkern lebt es sich sehr viel ruhiger, man wird richtig cool und ärgert sich nicht mehr über Arbeit, Mobbing oder die Deutsche Bahn. Erfreuliche Nebenwirkungen: Sie regen sich nicht über jeden blöden Beziehungszoff auf oder über soziale Schweinereien, Sie werden impotent, und es ist Ihnen egal.

Mit dem Verlust der sexuellen Potenz schwindet auch die Triebkraft der Midlife-Crisis: Keine Sinnkrisen, die durch immer neue sexuelle Abenteuer kompensiert werden müssen, keine hässlichen, teuren Trennungen, wenn die Kinder aus dem Haus sind. Kleiner Hinweis an beziehungsfrustrierte Geschlechtsgenossinnen, die von ihren dickbäuchigen, hochdruckgebeutelten, sexuell funktionsgestörten Lebensabschnittsgefährten genervt sind: Der Cocktail Betablocker und Viagra steigert die Mortalitätsrate in der Ü50 Alterskategorie um postkoitale 50%!

Angela Dinghaus, 02/11